



International Rescue Committee IRC Deutschland gGmbH

Öffentliche Ausschreibung

FY26-MSA-7: Rahmenvertrag für die Bereitstellung von IT-Systemlösungen für IRC Deutschland

Zeitplan	
Veröffentlichung	14.07.2026
Abgabe der Angebotsabsicht durch Bieter*innen	31.07.2026
Abgabefrist Fragen der Bieter*innen an IRC	31.07.2026
Antwortfrist Antworten an Bieter*innen durch IRC	07.08.2026
Abgabefrist der Angebote durch Bieter*innen an IRC	20.08.2026 (23:59 Uhr)
Auswertung der Ausschreibungsunterlagen	21.08.2026 – 07.09.2026
Besuch bei Bieter*innen falls notwendig	21.08.2026 – 07.09.2026
Auftragsvergabe	ca. 08.09.2026
Vertragsbeginn	(ab) 01.10.2026

International Rescue Committee IRC Deutschland gGmbH

A. Einleitung

1. International Rescue Committee IRC Deutschland gGmbH

International Rescue Committee steht von Krieg und Krisen betroffenen Menschen zur Seite, um ihr Überleben und den Wiederaufbau ihrer Existenz zu sichern. Seit ihrer Gründung im Jahre 1933 auf Anregung von Albert Einstein leistet die Organisation insbesondere für Geflüchtete lebenswichtige Hilfe. Heute unterstützen wir Menschen in über 40 Ländern der Welt. Wir spielen eine führende Rolle bei der Entwicklung neuer, nachweislich wirksamer Ansätze, um den Schutz und die Selbstbestimmung besonders gefährdeter Menschen zu fördern. IRC ist international eine der größten Hilfsorganisationen mit einem Fokus auf fragile Kontexte. Seit 2016 sind wir auch mit zwei Niederlassungen in Deutschland aktiv. Hier führen wir den strategischen Dialog mit anderen Akteur*innen der humanitären Hilfe und Entwicklungszusammenarbeit, akquirieren Fördermittel und nehmen bei politischen Prozessen Einfluss zugunsten derer, die von Vertreibung betroffen sind. In Deutschland arbeiten wir in Projekten in den Bereichen Bildung, Schutz und Teilhabe, Schutz und Rechtsberatung sowie Beruf und Orientierung.

2. Zweck dieser Ausschreibung

Die Absicht dieser Ausschreibung liegt darin, wettbewerbsfähige Angebote zur Auswahl eines*einer Bieter*in für International Rescue Committee IRC Deutschland gGmbH für die Bereitstellung von IT-Hardware und Systemintegration zu erhalten. Alle in Deutschland zugelassenen Dienstleister, die gemäß den verschiedenen angegebenen Kategorien qualifiziert und technisch kompetent sind, sind eingeladen, ihre Angebote einzureichen.

Der*die den Zuschlag erhaltende Bieter*in(nen) schließt einen Rahmenvertrag ab voraussichtlich 01.10.2026 bis voraussichtlich zum 31.09.2029 mit der Möglichkeit einer dreijährigen Verlängerung. Der*die Bieter*in hat in Deutschland einen Sitz, erfüllt dort als ordnungsgemäße*r Steuerzahler*in alle gesetzlichen Vorschriften der Regierung. Der*die Bieter*in darf nicht aufgrund korrupter oder betrügerischer Praktiken als für die Teilnahme an Ausschreibungen ungeeignet deklariert worden sein.

3. Kosten

Der*die Bieter*in kommt für alle Kosten im Zusammenhang mit der Vorbereitung und Abgabe des Angebots auf. IRC, nachstehend „Anbieter“ genannt, ist in keinem Fall für diese Kosten verantwortlich oder haftbar, unabhängig von der Durchführung oder dem Ergebnis des Angebotsverfahrens.

4. Leistungsumfang – Technische Spezifikationen

Hintergrund:

International Rescue Committee IRC Deutschland gGmbH möchte für die Beschaffung von Laptops und weiterem IT-Zubehör einen Rahmenvertrag mit einem IT-Systemdienstleister eingehen. Dieser sollte außerdem deren nahtlose Integration in die bestehende globale IRC-IT-Infrastruktur sicherstellen. Während der Schwerpunkt auf der Bereitstellung von Laptops in Deutschland liegt, umfasst der Leistungsumfang auch ergänzende Hardware wie Firewalls, Drucker, kabellose ergonomische Tastaturen und Mäuse, Mobiltelefone sowie Headsets und Lösungen für Audio- und Videosysteme.

Als humanitäre Organisation engagiert sich IRC für die Förderung von Diversität und Inklusion am Arbeitsplatz sowie für nachhaltiges und umweltbewusstes Handeln. Wir suchen daher einen Partner, der innovative und zuverlässige IT-Lösungen bereitstellt und gleichzeitig unsere organisatorischen Werte und unsere Vision teilt.

Leistungsumfang:

IRC Deutschland plant, in den kommenden zwei Jahren etwa 150 Laptops auszutauschen. Die nachfolgenden Spezifikationen definieren die technischen Mindestanforderungen an die Geräte. Es können die angegebenen Produkte oder gleichwertige Produkte angeboten werden, gemäß § 23 (5) UVgO. Der*die Bieter*in hat die in Anhang F und G aufgeführten Ausschluss- und Compliance-Anforderungen uneingeschränkt zu akzeptieren. Mit der Einreichung eines Angebots bestätigt der*die Bieter*in, dass keine Produkte, Komponenten, Technologien oder Dienstleistungen von den dort genannten Unternehmen oder deren Tochter- bzw. verbundenen Gesellschaften für IRC Deutschland eingesetzt werden.

Alle angebotenen Geräte müssen vollständig mit der bestehenden globalen IRC-IT-Infrastruktur kompatibel sein. Insbesondere müssen die Laptops die derzeit organisationsweit eingesetzten standardisierten Prozesse zur Bereitstellung, Geräteverwaltung und IT-Sicherheit unterstützen. Zur Sicherstellung einer reibungslosen Integration müssen alle Geräte daher mit Windows 11 Pro oder Enterprise (64-bit) ausgeliefert werden. Diese Anforderung basiert auf der Notwendigkeit der Kompatibilität mit der globalen IRC-IT-Umgebung, einschließlich Identity Management, Endpoint Security sowie zentralisiertem Provisioning (z. B. Microsoft Autopilot).

Laptop-Konfigurationen

Siehe Anhang E.

Hardware

- Business-Laptops (wie oben beschrieben)
- Optional kann IRC bei Bedarf zusätzliche Hardware anfragen, einschließlich:
 - Netzwerkhardware (z. B. Firewalls, Access Points – Cisco)
 - Drucker



- Monitore
- Ergonomische kabellose Tastaturen und Mäuse
- Headsets
- Dockingstations
- Mobiltelefone (z. B. Samsung Galaxy A26/A36/A56)
- Audio- und Videokonferenzlösungen

IT-Leistungsanforderungen

- Lieferung der Geräte mit sauberem Windows 11 Pro oder Enterprise (64-Bit)-Image ohne Bloatware.
- Vorab-Registrierung aller Geräte im Microsoft Autopilot Tenant von IRC.
- Der*die Bieter*in muss ein autorisierter Microsoft Cloud Solution Provider (CSP) sein und ausdrücklich durch IRC berechtigt sein, die Registrierung von Geräten im Rahmen von Windows Autopilot im entsprechenden Tenant vorzunehmen.
- Bereitstellung einer Onsite International Upgrade Garantie mit einer Mindestlaufzeit von drei (3) Jahren einschließlich Upgrade- und Reparaturleistungen.
- Gewünscht: Bereitstellung eines Zugangs zu einem Online-Beschaffungsportal, über das IRC die Verfügbarkeit von Produkten einsehen, sowie Bestellungen gemäß den festgelegten Spezifikationen tätigen kann.
- Bereitstellung von Dienstleistungen für das IT-Asset-Lifecycle-Management, mindestens einschließlich Asset-Tagging (Inventarisierung/Kennzeichnung) sowie Transparenz über den Gerätebestand und dessen Status.

Nachhaltigkeitsziele

IRC möchte mit Partnern zusammenarbeiten, die ein starkes Engagement für Nachhaltigkeit und soziales, ökologisches und ethisches Handeln zeigen. Wünschenswert sind:

- nachweisbare Prozesse zur Erfüllung von Sorgfaltspflichten in der Lieferkette. Der*die Bieter*in sollte eine klare und belastbare Strategie zur Erreichung von Netto-Null-Emissionen darlegen, die durch messbare und datenbasierte CO₂-Berichterstattung entlang der gesamten Lieferkette gestützt wird.
- Sicherstellung umweltverträglicher Praktiken in den Bereichen Verpackung, Logistik und Betriebsführung, einschließlich der Verwendung nachhaltiger Materialien sowie Maßnahmen zur Minimierung von Emissionen bei Transport und Lieferung.



- Gewährleistung einer transparenten und fairen Lieferkette mit klarer Nachvollziehbarkeit der Beschaffungspraktiken sowie Einhaltung anerkannter Standards.
- Förderung von Vielfalt und Inklusion innerhalb des Unternehmens, gestützt durch Richtlinien und Maßnahmen, die eine inklusive und gerechte Unternehmenskultur stärken.
- Nach Möglichkeit Umsetzung eines verantwortungsvollen End-of-Life-Managements für gelieferte Geräte, einschließlich Optionen für Recycling, Wiederaufbereitung (Refurbishment) oder Rücknahmeprogramme, um die Umweltauswirkungen zu minimieren und die Prinzipien der Kreislaufwirtschaft zu unterstützen.

Zeitplan und Umfang der Angebote:

Ziel dieser Ausschreibung ist der Abschluss eines Rahmenvertrags mit voraussichtlichem Beginn am 1. Oktober 2026, mit einer Laufzeit von drei (3) Jahren und einer Verlängerungsoption um weitere drei (3) Jahre.

Bieter*innen werden gebeten, ein umfassendes Angebot einzureichen, das Folgendes beinhaltet:

- eine detaillierte Beschreibung der im Rahmen dieser Ausschreibung angebotenen Hardware und Dienstleistungen, einschließlich der jeweiligen Lieferzeiten;
- gültige Preisliste, Angabe zur Preisstruktur; da IRC Deutschland nicht vorsteuerabzugsberechtigt ist, bitte Umsatzsteuer explizit ausweisen.
- ein Unternehmensprofil mit Darstellung der relevanten Erfahrung und Fachkompetenz des Unternehmens;
- Informationen zum Nachhaltigkeitsansatz des*der Bieter*in und bisheriger Erfahrungen in den Bereichen Nachhaltigkeit sowie Diversität, Gleichberechtigung und Inklusion; inkl. relevante Zertifizierungen und Maßnahmen, die die Einhaltung anerkannter Branchen-, Nachhaltigkeits- oder sozialverantwortlicher Standards nachweisen.

Das Angebot sollte klar darlegen, dass der*die Bieter*in in der Lage ist, die Anforderungen der Leistungsbeschreibung im Einklang mit den Werten IRCs zu erfüllen. Die ausgeschriebenen Leistungen erfolgen teilweise im Kontext von durch öffentliche Geber finanzierten Projekten (z. B. nationale oder internationale Förderprogramme). Die Auftragnehmer sind verpflichtet, die damit verbundenen Anforderungen an Dokumentation, Nachweisführung und Compliance einzuhalten.

B. DIE AUSSCHREIBUNGSUNTERLAGEN:

5. Die Ausschreibungsunterlagen

Von Bieter*in wird erwartet, dass er*sie alle in den Ausschreibungsunterlagen genannten Anweisungen, Formulare, Bedingungen und Spezifikationen prüft, die zum Zwecke der Auswahl der autorisierten Bieter*innen erstellt wurden. Die Nichtangabe aller gemäß den Ausschreibungsunterlagen erforderlichen Informationen oder die Abgabe eines Angebots, das den Ausschreibungsunterlagen nicht im Wesentlichen und in jeder Hinsicht entspricht, erfolgt auf Ermessen des*der Bieter*in und kann zur Ablehnung des Angebots führen.

Die Ausschreibungsunterlagen umfassen die folgenden Dokumente (siehe Vergabeunterlagen)

- *Diese Ausschreibung (dieses Dokument) inkl. aller Anhänge dieser Ausschreibung:*
 - *Anhang A: Angebotsabsicht*
 - *Anhang B: Bestätigung der Korrektheit der Angaben*
 - *Anhang C: Bieter*in-Informationen*
 - *Anhang D: IRC Interessenskonflikts- und Verhaltenskodex für Bieter*innen*
 - *Anhang E: IRC Laptop Standards*
 - *Anhang F: Sec 889 & 1260H Vendor Questionnaire – 2026*
 - *Annex G: Entities Identified as Chinese Military Companies Operating in the United States*
- *Das Angebot: (siehe genauere Beschreibung der Inhalte unter Punkt 8)*

6. Klärung der Ausschreibungsunterlagen

Potenzieller Bieter*innen, die eine Klärung der Ausschreibungsunterlagen verlangen, können den Anbieter schriftlich unter Germany.Tender@rescue.org oder über das Ausschreibungsportal bis spätestens 31.07.2026 informieren. Der Anbieter antwortet schriftlich mit Klarstellung der Angebotsunterlagen spätestens am 07.08.2026. Schriftliche Kopien der Antwort des Anbieters (einschließlich einer Erläuterung der Anfrage, aber ohne Angabe der Quelle der Anfrage) werden allen potenziellen Bieter*innen, die die Angebotsabsicht eingereicht haben, übermittelt.

C. VORBEREITUNG DER ANGEBOTE:

7. Sprache des Angebots

Das Angebot und alle diesbezügliche Korrespondenz und Dokumente, die zwischen den Bieter*innen und dem Anbieter ausgetauscht werden, dürfen wahlweise in deutscher Sprache oder in englische Sprache verfasst werden (deutsch bevorzugt).

8. Inhalt des Angebots

Das abgegebene Angebot muss die nachfolgenden Informationen enthalten. Die Nichtbeachtung aller angeforderten Informationen oder die Nichtbeachtung der formalen Vorgaben kann den Ausschluss des*der Bieter*in von der Auswahl zur Folge haben.

- *Anschreiben, in dem das Interesse dargelegt wird*
- *Profil des Unternehmens inkl. Produktportfolio*
- *Das Angebot mit detaillierter Beschreibung der Produkte/Dienstleistungen und Preise, Lieferzeiten etc.*
- *Ausgefüllte Anhänge A-D, F*
- *Ausführliche Darstellung von Referenzen über die Durchführung vergleichbarer Aufgaben in den letzten drei Jahren. Die entsprechenden Darstellungen müssen eine hinreichend ausführliche Beschreibung des Auftragsinhalts und des zeitlichen Auftragsumfangs enthalten. Anzugeben sind zudem Adresse und Telefonnummer der Ansprechperson bei dem jeweiligen Auftraggeber der als Referenz genannten Aufträge sowie die Rolle, die sie in dem jeweiligen Auftrag eingenommen hat.*
- *Eine Bescheinigung über die Gewerbeanmeldung oder Handelslizenz*
- *Die Steuerregistrierung*
- *Andere relevante Dokumente, die Bieter*in dem Angebot anhängen möchte*

9. Zeitlicher Rahmen und Vergütung:

Der*die Bieter*in muss den Preis pro Einheit für die von ihm vorgeschlagenen Waren deutlich angeben. Alle Preise sind in dem dafür vorgesehenen Feld des Preisverzeichnisses deutlich anzugeben, und alle in im Angebot genannten Preise müssen für eine Mindestdauer von zwölf (12) Monaten ab dem Datum des Vertragsabschlusses vereinbart werden, mit Ausnahme von Produkten oder Dienstleistungen, die erheblichen und unvermeidlichen Marktschwankungen unterliegen, die dies verhindern; in diesem Fall muss der*die Bieter*in die Ursachen für mögliche Preisschwankungen während der ersten zwölf (12) Monate des Vertrags beschreiben und begründen.

Laufzeit: voraussichtlich 01.10.2026–30.09.2029 mit Option auf Verlängerung um weitere 3 Jahre, wenn beide Parteien dies wünschen.

10. Währungen des Angebots

Alle Preise und Beträge, die in das Angebotsformular und das Preisverzeichnis eingetragen sowie in jeglichen Dokumenten oder Korrespondenz im Zusammenhang mit diesem Angebot verwendet werden, sind in EURO anzugeben.

11. Gebotssicherheit

Für den Zweck dieser Ausschreibung ist die Gebotssicherheit oder Bindung nicht anwendbar.

12. Gültigkeitsdauer der Angebote

Die Angebote bleiben für die Dauer von 90 Werktagen nach der vom Anbieter vorgeschriebenen Datum der Angebotsöffnung gültig. Ein für einen kürzeren Zeitraum

gültiges Angebot kann vom Anbieter als nicht den Vorgaben entsprechend abgelehnt werden.

In Ausnahmefällen kann der Anbieter von den Bieter*innen eine Verlängerung der Gültigkeitsdauer verlangen. Der Antrag und die Antworten darauf sind schriftlich per E-Mail zu übermitteln. Ein*e Bieter*in, der*die dem Antrag zustimmt, ist weder verpflichtet noch berechtigt, sein Angebot zu ändern.

13. Form und Unterzeichnung

Das ursprüngliche Angebot ist von dem*der Bieter*in oder einer oder mehreren zum Vertragsschluss vertretungsberechtigten Personen zu unterzeichnen. Die finanziellen Angebotsseiten des Angebots werden von der oder den das Angebot unterzeichnenden Person(en) paraphiert und mit dem Firmensiegel versehen. Zwischenzeilen, Löschungen oder Überschreibungen sind nur gültig, wenn sie von der oder den Unterzeichnenden des Angebots paraphiert wurden.

*Bitte beachten Sie: Ein*e Bieter*in darf nicht über mehr als ein Unternehmen, das in seinem*ihrem Besitz ist, an ein und derselben Ausschreibung teilnehmen. Außerdem dürfen Bieter*innen, die enge Beziehungen zu anderen Bieter*innen unterhalten (Mitglieder derselben Familie, Tochtergesellschaften usw.), nicht auf dieselbe Ausschreibung bieten. Ein derartiges Verhalten oder ein Verhalten, das nach Ansicht des Auftraggebers eine geheime Absprache darstellt, führt zum automatischen Ausschluss des*der Bieter*in(nen) von dieser Ausschreibung und zum Ausschluss von der Teilnahme an künftigen IRC-Ausschreibungen. Andererseits darf ein*e Bieter*in nur dann mehr als ein Angebot auf dieselbe Ausschreibung abgeben, wenn die Angebote deutliche Unterschiede in Bezug auf Spezifikationen, Qualität, Lieferfrist und andere Merkmale der angebotenen Waren und Dienstleistungen aufweisen.*

D. ABGABE VON ANGEBOTEN

14. Abgabe und Kennzeichnung von Angeboten:

Der*die Bieter*in schickt das Angebot über das Ausschreibungsportal (DTVP) bis zum 20.08.2026. Nach Ablauf der Frist eingereichte Angebote werden nicht angenommen. Der Anbieter kann nach eigenem Ermessen die Frist für die Einreichung von Angeboten verlängern. In diesem Fall gelten alle Rechte und Pflichten des Anbieters und der Bieter*innen, wie in der Ausschreibung dokumentiert, für die neue Frist.

15. Änderung und Zurückziehung von Angeboten

Der*die Bieter*in kann das Angebot nach Abgabe des Angebots ändern oder zurückziehen, sofern die schriftliche Mitteilung über die Änderung, einschließlich der Ersetzung oder Zurückziehung der Angebote, an IRC vor Ablauf der Angebotsfrist zugeht.

Der*die Bieter*in muss eine Erklärung zur Änderung oder Zurückziehung des Angebots erstellen und unterschreiben. Kein Angebot darf nach Ablauf der Angebotsfrist geändert werden.

E. ANGEBOTSÖFFNUNG UND -BEWERTUNG

16. Vorprüfung

Der Anbieter wird die Angebote auf Vollständigkeit, Rechenfehler, Vorliegen der erforderlichen Sicherheiten, ordnungsgemäße Unterzeichnung der Unterlagen und allgemein auf ihre Ordnungsmäßigkeit prüfen.

17. Auswertung und Vergleich von Angeboten

Angebote, die als im Wesentlichen den Vorgaben entsprechend eingestuft wurden, werden für das Auswertungsverfahren mit den folgenden Bewertungskriterien berücksichtigt (Angabe der Gewichtung in %).

Evaluationskriterien	Beschreibung	Gewichtung (%)
Finanzielles Angebot (Preis und Zahlungsbedingungen)	Bezieht sich auf den Angebotspreis, einschließlich Steuern, Zöllen, Liefergebühren und Zahlungsbedingungen	40%
Liefer- bzw. Bearbeitungszeit und Verfügbarkeit	Bezieht sich auf die angebotene Lieferzeit und Verfügbarkeit nach Auftragserteilung.	10%
Erfüllung der Anforderungen in der Leistungsbeschreibung	Bezieht sich auf den Inhalt des eingereichten Angebots hinsichtlich der aufgeführten Leistungen und	40%

	Produkte in der Leistungsbeschreibung.	
Nachhaltigkeit und Umweltverantwortung	Bezieht sich auf das Engagement des*der Bieter*in für ökologische Nachhaltigkeit über den gesamten Lebenszyklus der angebotenen Produkte und Dienstleistungen. Dies umfasst unter anderem die Energieeffizienz der Geräte, den Einsatz umweltfreundlicher Materialien, die Reduzierung von Verpackungen, zertifizierte Umweltstandards (z. B. ISO 14001), die Berücksichtigung des CO ₂ -Fußabdrucks sowie Maßnahmen zum End-of-Life-Management wie Recycling- oder Rücknahmeprogramme. Des Weiteren beinhaltet dies die Berücksichtigung von Diversität, Gleichberechtigung und Inklusion innerhalb der Unternehmensstrategie und -kultur.	10%
		100%

18. Kontaktaufnahme mit den Bieter*innen

Vorbehaltlich Ziffer 6 dürfen sich Bieter*innen vom Zeitpunkt der Angebotsöffnung bis zum Zeitpunkt der Vergabe oder der Bekanntgabe des*der ausgewählten Bieter*in nicht mit dem Anbieter in Bezug auf ihr Angebot in Verbindung setzen.

19. Benachrichtigung über die Vergabe

Vor Ablauf der Gültigkeitsdauer des Angebots teilt der Anbieter dem*der erfolgreichen Bieter*in schriftlich oder gegebenenfalls telefonisch mit, dass sein*ihr Angebot angenommen und für den Rahmenvertrag über die angefragten Produkte/Dienstleistungen ausgewählt wurde. Zu diesem Zeitpunkt kann IRC mit dem*der ausgewählten Bieter*in außerdem in Verhandlungen treten, um das Angebot zu finalisieren.

F. VERTRAGSSCHLUSS

20. Auftragsvergabe und Benachrichtigung

Der Anbieter wird den Auftrag an den*die benachrichtigten erfolgreichen Bieter*innen vergeben, deren Angebot als wesentlich den Vorgaben entsprechend und als das am besten bewertete Angebot, unter Berücksichtigung von Preis-/Leistungsfaktoren, eingestuft wurde, sofern der*die Bieter*in als zum Abschluss eines Rahmenvertrags und zur ordnungsgemäßen Erfüllung seiner Verpflichtungen geeignet eingestuft wird.

21. Inspektion

Der Anbieter hat das Recht, die Produkte zu prüfen, um ihre Übereinstimmung mit den Anforderungen zu bestätigen. Diese Prüfung wird von zugewiesenen Mitarbeitenden des Anbieters oder einer*inem vom Anbieter ausgewählten Berater*in durchgeführt. Sollten die Produkte während der zukünftigen Zusammenarbeit nicht mit den vereinbarten Anforderungen übereinstimmen, kann der Anbieter sie zurückweisen, und der*die Bieter*in ist verpflichtet, die zurückgewiesenen Waren ohne Fristverlängerung zu ersetzen (dies liegt im Ermessen des Anbieters).

22. Haftungsausschluss

Der Anbieter behält sich das Recht vor, die Termine des Zeitplans zu ändern.
Der Anbieter verpflichtet sich nicht, das niedrigste oder jedwedes Angebot anzunehmen.

G. Ethische Betriebsstandards

23. Einhaltung des IRC-Way

Die IRC-Philosophie: Standards für professionelles Verhalten ("Die IRC-Philosophie"), der Verhaltenskodex IRCs und die Richtlinien IRCs zur Bekämpfung des Menschenhandels. Die IRC-Philosophie bietet vier (4) Kernwerte - Integrität, Verantwortung, Einsatz und Gleichberechtigung - und spezifische Verpflichtungen gegenüber den Menschen, mit denen wir arbeiten.

Die IRC-Philosophie sieht unter anderem vor, dass IRC „sich nicht an Diebstahl, korrupten Praktiken, Vetternwirtschaft, Bestechung oder Handel mit illegalen Substanzen beteiligt“. Die Beschaffungssysteme und -Richtlinien IRCs sind darauf ausgerichtet, die Transparenz zu maximieren und das Risiko von Korruption in den Betrieben IRCs zu minimieren.

IRC verlangt von den Bieter*innen, IRC zu informieren, wenn diese feststellen, dass die Integrität der Geschäftstätigkeit IRCs während des Ausschreibungsprozesses beeinträchtigt wurde, und solche Ereignisse über die vertrauliche Hotline IRCs, *Ethics Point*, zu melden, die unter www.ethicspoint.com oder über die gebührenfreie Nummer (866) 654-6461 innerhalb der USA / per R-Gespräch unter (503) 352-8177 von außerhalb der USA erreichbar ist.

24. Verbot von Absprachen zwischen Bieter*innen

IRC verbietet Absprachen zwischen Bieter*innen und wird alle Angebote disqualifizieren, bei denen Absprachen festgestellt werden. Absprachen liegen vor, wenn verbundene Parteien getrennte Angebote für dieselbe Ausschreibung abgeben. Absprachen liegen unter anderem vor, wenn:

- a) Mitglieder derselben Familie getrennte Angebote für dieselbe Ausschreibung abgeben
- b) Verschiedene Unternehmen im Besitz derselben Person eigene Angebote für dieselbe Ausschreibung abgeben

- c) Angestellte eines Bieterunternehmens eigene Angebote über Unternehmen, die ihnen gehören, für dieselbe Ausschreibung abgeben
- d) Partner*innen eines*einer Bieter*in eigene Angebote unter ihrem eigenen Namen/Unternehmen für dieselbe Ausschreibung abgeben

Absprachen liegen vor, wenn eine Person an mehr als einem Unternehmen/Geschäft beteiligt ist, das ein Angebot für dieselbe Ausschreibung abgibt. Absprachen führen dazu, dass IRC die beteiligten Personen oder Unternehmen von dieser Ausschreibung ausschließt und sie von der Abgabe von Angeboten für künftige Ausschreibungen ausschließt. Darüber hinaus kann IRC Informationen über diese Absprachen an andere internationale Hilfsorganisationen weitergeben, die in der Region tätig sind, was zum Verlust von Geschäftsmöglichkeiten für die Beteiligten führen kann.

Anhang A: Angebotsabsicht

International Rescue Committee IRC Deutschland gGmbH Angebotsabsicht

IRC Referenz: FY26-MSA-7: Rahmenvertrag für die Bereitstellung von IT-Systemlösungen für IRC Deutschland

Name des*der Bieter*in _____

(Bitte kreuzen Sie #1 oder #2 unten an)

1. ☐ Es ist die Absicht des*der Bieter*in, eine Antwort auf die Angebotsanfrage für die Bereitstellung von IT-Lösungen für IRC Deutschland abzugeben.

Bitte geben Sie Name und Adresse der/des Mitarbeitenden an, an welche*n wir Nachrichten, Ergänzungen, etc. die in Zusammenhang mit der Ausschreibung stehen, richten können.

Name _____

Telefon _____

Email _____

Unterschrift _____

Titel der unterschreibenden Person _____

Datum _____

Wir sind uns bewusst, dass dies eine Angebotsabsicht ist und der*die Bieter*in in keiner Weise dazu verpflichtet ist, an diesem Ausschreibungsprozess teilzunehmen.

ODER

2. ☐ Der*die Bieter*in beabsichtigt NICHT, an dieser Ausschreibung teilzunehmen.

Name (Unterschrift) _____

Titel der unterschreibenden Person _____

Datum _____

Bitte senden Sie dieses Formular so schnell wie möglich per E-Mail an folgende Adresse oder über das Ausschreibungsportal:

Email **Germany.Tender@rescue.org**

Anhang B: Bestätigung über Korrektheit der Angaben

Datum: _____

Information über den*die Bieter*in:

Name des*der Bieter*in: _____

Adresse: _____

Autorisierte Ansprechperson: _____

Telefon: _____

Name(n) des*der Eigentümer*innen: _____

Betriebsdauer in Deutschland (Jahre): _____

Bestätigung: Nach bestem Wissen und Gewissen sind alle von uns als Antwort auf diese Ausschreibung gemachten Angaben korrekt und wahr.

Wir verstehen auch, dass sich der Anbieter das Recht vorbehält, jede Ausschreibung anzunehmen oder abzulehnen, den Gewinner gemäß seinen Richtlinien und Vorschriften auszuwählen und nicht unbedingt das niedrigste Angebot anzunehmen. Der Anbieter behält sich auch das Recht vor, einzelne oder alle Angebote abzulehnen, gegebenenfalls ohne Angabe von Gründen.

Alle Kosten im Zusammenhang mit der Teilnahme an dieser Ausschreibung gehen zu Lasten des*der Bieter*in; der Anbieter ist nicht für diese Kosten verantwortlich.

Name, Vorname: _____

Unterschrift, Stempel: _____



Bieter*in-Informationen

Firmen-/Organisationsname	
Einzelanbieter*innen bitte gesetzlichen Vor-und Nachnamen angeben	
Alle anderen Namen, unter denen das Unternehmen tätig ist (Akronyme, Abkürzungen, Aliasnamen), falls vorhanden	
Frühere Namen des Unternehmens	
Adresse	
Website	
Telefon/Faxnummern	Telefon: Fax:
Hauptansprechpartner*in	Name: Telefonnummer: Email-Adresse:
Anzahl der Mitarbeitenden	
Anzahl der Standorte	
Name des*der Eigentümer*in(nen), Geschäftsführer*in(nen) oder Vorstand	
Muttergesellschaften, falls vorhanden	
Tochtergesellschaften oder verbundene Unternehmen, falls vorhanden	

Finanzinformation

Name und Adresse der Bank	
Bei der Bank registrierter Unternehmensname	
Zahlungsbedingungen	

Zahlungsart	
IBAN	
Ggf. Swift Code	

Dokumentation (falls zutreffend):

Anmeldung (Handelsregister)	Vorhanden: ☐ Nicht vorhanden: ☐ Grund:
Steuernummer	

Referenzen:

Referenzname, Telefonnummer, E-Mail- Adresse:	
Referenzname, Telefonnummer, E-Mail- Adresse:	
Referenzname, Telefonnummer, E-Mail- Adresse:	

Selbstzertifizierung der Eignung durch den*die Bieter*in

Der*die Bieter*in bescheinigt hiermit:

1. Er*sie ist nicht von der Teilnahme an Ausschreibungsmöglichkeiten von Hauptgebern (z.B. Europäische Union, Regierungen der Europäischen Union und der Vereinigten Staaten, Vereinte Nationen) gesperrt, ausgesetzt oder anderweitig ausgeschlossen.

2. Er*sie ist nicht zahlungsunfähig oder in Liquidation oder lässt seine Angelegenheiten von den Gerichten verwalten, hat Vereinbarungen mit Gläubigern getroffen, hat seine Geschäftstätigkeit eingestellt, ist Gegenstand eines Verfahrens in Bezug auf diese Angelegenheiten oder befindet sich in einer entsprechenden Situation, die sich aus einem ähnlichen, nach den nationalen Rechtsvorschriften vorgesehenen Verfahren ergibt.

3. Er*sie ist nicht wegen einer Straftat in Bezug auf sein*ihr berufliches Verhalten verurteilt worden.

4. Er*sie hat sich keiner von einem öffentlichen Auftraggeber nachgewiesenen schweren beruflichen Verfehlung schuldig gemacht und wurde nicht als schwerwiegend vertragsbrüchig in Bezug auf seine vertraglichen Verpflichtungen jedweder im Rahmen des normalen Geschäftsbetriebs vergebener Aufträge deklariert.

5. Er*sie hat seine Verpflichtungen im Zusammenhang mit der Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen oder Steuern nach den Rechtsvorschriften des Landes seiner Niederlassung oder des Landes, in dem der Vertrag durchgeführt werden soll, erfüllt.

6. Er*sie war nicht Gegenstand eines Urteils wegen Betrugs, Korruption, Beteiligung an einer kriminellen Organisation oder anderer illegaler Aktivitäten.

Mit der Unterzeichnung des Formulars *Bieter*in-Informationen* bestätigen Sie, dass Ihr Unternehmen berechtigt ist, Dienstleistungen/Produkte an von Hauptgebern finanzierte Organisationen zu liefern und dass alle oben genannten Aussagen genau und korrekt sind.

Name Institution/Unternehmen:	
Name der Kontaktperson:	
Titel:	
Unterschrift:	
Datum:	

Anhang D: IRC Interessenkonflikt- und Verhaltenskodex für Bieter*in

Der*die Bieter*in verpflichtet sich hiermit dazu, dass er*sie und seine Mitarbeitenden und Subunternehmer*innen, falls vorhanden, alle festgelegten schriftlichen Richtlinien IRCs in Bezug auf das Arbeitsverhalten einhalten und befolgen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die IRC-Philosophie: Standards für professionelles Verhalten ("Die IRC-Philosophie"), den Verhaltenskodex IRCs und die Richtlinien IRCs zur Bekämpfung des Menschenhandels. Die IRC-Philosophie bietet vier (4) Kernwerte - Integrität, Verantwortung, Einsatz und Gleichberechtigung - und spezifische Verpflichtungen gegenüber den Menschen, mit denen wir arbeiten. Der*die Bieter*in erkennt an, dass von allen IRC-Mitarbeitenden und unabhängigen Unternehmer*innen erwartet wird, dass sie diese Grundwerte anwenden und diese Verpflichtungen bei der Durchführung von Arbeiten im Namen IRCs einhalten. IRC ist stolz darauf, diese Verhaltensstandards bei ihrer täglichen Arbeit anzuwenden.

Integrität – Bei IRC sind wir offen, ehrlich und vertrauenswürdig im Umgang mit Klient*innen, Partner*innen, Mitarbeitenden, Spender*innen, Geber*innen und den betroffenen Gemeinschaften.

- Wir arbeiten daran, das Vertrauen der Gemeinschaften, in denen wir arbeiten, aufzubauen und das Vertrauen, das wir durch unseren Ruf im Dienste unserer Klient*innen erworben haben, zu erhalten.
- Wir wissen, dass unsere talentierten und engagierten Mitarbeitenden unser größtes Kapital sind, und verhalten uns so, dass sie die höchsten Standards des organisatorischen und individuellen Verhaltens widerspiegeln.
- Während unserer gesamten Arbeit respektiert IRC die Würde, die Werte, die Geschichte, die Religion und die Kultur derjenigen, mit denen wir arbeiten.
- Wir respektieren die Rechte von Frauen und Männern gleichermaßen und unterstützen keine Praktiken, die die Menschenrechte untergraben.
- Wir unterlassen alle Praktiken, die die Integrität der Organisation untergraben, einschließlich jeglicher Form von Ausbeutung, Diskriminierung, Belästigung, Vergeltung oder Missbrauch von Kolleg*innen, Klient*innen und den Gemeinschaften, in denen wir arbeiten.
- Wir betreiben keinen Diebstahl, korrupte Praktiken, Vetternwirtschaft, Bestechung oder Handel mit illegalen Substanzen.
- Wir akzeptieren Gelder und Spenden nur aus Quellen, deren Ziele mit unserer Mission, unseren Zielen und Kapazitäten übereinstimmen und die unsere Unabhängigkeit und Identität nicht untergraben.
- Wir unterstützen die Menschenrechte im Einklang mit der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen und des Übereinkommens über die Rechte des Kindes.
- Wir setzen das Bulletin des UN-Generalsekretärs über besondere Maßnahmen für den Schutz vor sexueller Ausbeutung und Missbrauch konsequent durch.
- IRC erkennt ihre Sorgfaltspflicht für alle IRC-Mitarbeitenden an und baut auf deren Loyalität und Zusammenarbeit.

Verantwortung: - Bei IRC sind wir - individuell und kollektiv - für unser Verhalten, unsere Handlungen und Ergebnisse verantwortlich.

- Wir sind verantwortungsbewusst und transparent im Umgang mit Kolleg*innen, Klient*innen, Partner*innen, Spender*innen und den betroffenen Gemeinschaften.

- Wir verpflichten uns, die Gesetze der Regierungsbehörden, in denen wir tätig sind, einzuhalten.
- Wir pflegen und verbreiten genaue Finanzinformationen und Informationen über unsere Ziele und Aktivitäten an interessierte Parteien.
- Wir sind verantwortungsbewusste Verwalter*innen der Mittel, die uns zur Verfügung gestellt werden.
- Wir ergänzen die individuelle Verantwortlichkeit der Mitarbeitenden durch den Einsatz von Leistungsbewertungen.
- Wir nutzen die unserer Organisation zur Verfügung stehenden Ressourcen, um unsere Mission und unsere strategischen Ziele kosteneffizient zu verfolgen.
- Wir sind bestrebt, Verschwendung und unnötige Kosten zu vermeiden und alle möglichen Ressourcen für die Menschen einzusetzen, mit denen wir arbeiten.

Einsatz: – Unsere Hauptverantwortung bei IRC liegt bei den Menschen, mit denen wir arbeiten.

- Als Leitprinzip unserer Arbeit fördert IRC die Eigenständigkeit und unterstützt das Recht der Menschen, sich voll an Entscheidungen zu beteiligen, die ihr Leben betreffen.
- Wir schaffen dauerhafte Lösungen und Bedingungen, die den Frieden, die Stabilität und die soziale, wirtschaftliche und politische Entwicklung in den Gemeinschaften, in denen wir arbeiten, fördern.
- Wir entwickeln Programme, um auf die Bedürfnisse der Klient*innen einzugehen, einschließlich Soforthilfe, Rehabilitation und Schutz der Menschenrechte, Wiederaufbau nach Konflikten, Resettlement und Fürsprache in ihrem Namen.
- Wir sind bestrebt, bewährte Verfahren und evidenzbasierte Indikatoren anzuwenden, die die Qualität unserer Arbeit belegen.
- Wir unterstützen den Verhaltenskodex für die Internationale Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung, sowie Nichtregierungsorganisationen in der Katastrophenhilfe.

Gleichberechtigung

Wir streben nach gleichen Ergebnissen für alle Klient*innen und Mitarbeitenden durch den gleichberechtigten Zugang zu Möglichkeiten und Dienstleistungen, unabhängig von Herkunft, sexueller Orientierung, Gender-Identität, Behinderungen, Glauben etc.

Interessenkonflikte

- Der*die Bieter*in garantiert hiermit nach bestem Wissen und Gewissen, dass kein*e IRC-Mitarbeitende, leitende*r Angestellte*r, Berater*in oder eine andere mit IRC verbundene Partei ein finanzielles Interesse an der Geschäftstätigkeit des*der Bieter*in hat.
- Der*die Bieter*in garantiert hiermit nach bestem Wissen und Gewissen, dass kein*e IRC-Mitarbeitender, leitende*r Angestellte*r, Berater*in oder eine andere mit IRC verbundene Partei eine familiäre Beziehung zu den Eigentümer*innen des*der Bieter*in unterhält.
- Die Aufdeckung eines nicht offenbarten Interessenkonflikts führt zur sofortigen Beendigung einer Vereinbarung und zum Ausschluss der Bieter*innen von der Teilnahme an laufenden und zukünftigen IRC-Aktivitäten.
- Der*die Bieter*in bestätigt hiermit, dass er*sie keine Geschäfte unter anderen Namen oder Decknamen tätigt, die nicht gegenüber IRC erklärt wurden.

- Der*die Bieter*in bestätigt hiermit, dass er*sie sich nicht an Diebstahl, korrupten Praktiken, Absprachen, Vetternwirtschaft, Bestechung oder dem Handel mit illegalen Substanzen beteiligt.

Der*die Bieter*in verpflichtet sich hiermit, hohe ethische und soziale Standards einzuhalten:

- Arbeitsbedingungen und soziale Rechte: Verbot von Kinderarbeit, Zwangsarbeit; Gewährleistung sicherer und angemessener Arbeitsbedingungen; Vereinigungsfreiheit; Verbot von Ausbeutung, Missbrauch und Diskriminierung; Schutz der grundlegenden sozialen Rechte seiner Mitarbeitenden und der Klient*innen IRCs; Verbot des Menschenhandels.
- Umweltaspekte: Bereitstellung von Waren und Dienstleistungen mit den geringsten negativen Auswirkungen auf die Umwelt.
- Humanitäre Neutralität: Das Bemühen, sicherzustellen, dass Aktivitäten die Zivilbevölkerung nicht anfälliger für Angriffe machen oder militärischen Akteuren oder anderen Kampfeteiligten unbeabsichtigte Vorteile bringen.
- Transport und Ladung: Keine Beteiligung an illegaler Herstellung, Lieferung oder Beförderung von Waffen; keine Beteiligung am Schmuggel von Drogen oder Menschen.

*Wenn Sie glauben, dass ein*e IRC-Mitarbeitende*r, Freiwillige*r oder Praktikant*in in einer Weise handelt, die mit diesen Standards unvereinbar ist, benachrichtigen Sie bitte eine*n Vorgesetzte*n oder die vertrauliche Telefonhotline Ethicspoint, www.ethicspoint.com, oder gebührenfrei unter (866) 654-6461 innerhalb der USA / per R-Gespräch unter (503) 352-8177 von außerhalb der USA. Es wird keine Vergeltungsmaßnahmen gegen eine Person geben, die nach bestem Gewissen Bedenken zu unzulässigem Verhalten äußert. Ein absichtlich falscher Bericht oder eine Unterlassung der Meldung von Verhaltensweisen, von denen bekannt ist, dass sie gegen diese Standards verstoßen, kann zu Disziplinarmaßnahmen führen.*

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung erkennt der Bieter an, dass jeder Verstoß gegen die oben genannten IRC-Richtlinien zur sofortigen Beendigung einer bestehenden Vereinbarung und zum Ausschluss von der Teilnahme an zukünftigen IRC-Aktivitäten führt.

Name Bieter*in:
Unterschrift:
Titel:
Name (gedruckt):
Datum: